



Detailansicht des Registereintrags

BaS - Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e.V.

Aktuell seit 06.08.2026 10:09:06

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000758
Ersteintrag:	21.02.2022
Letzte Änderung:	06.08.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	05.08.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: BaS e.V. Noeggerathstraße 49 53111 Bonn Deutschland Telefonnummer: +49228614074 E-Mail-Adressen: bas@seniorenbueros.org Webseiten: www.seniorenbueros.org

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

20.001 bis 30.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Franz-Ludwig Blömker**
Funktion: Vorsitzender
2. **Sabine Hantzko**
Funktion: stellvertretende Vorsitzende
3. **Jens Bechtloff**
Funktion: Schatzmeister

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (7):

1. **Agnes Boeßner**
2. **Caroline Kuhl**
3. **Annette Scholl**
4. **Ann-Kristin Hotsch**
5. **Franz-Ludwig Blömker**
6. **Sabine Hantzko**
7. **Jens Bechtloff**

Gesamtzahl der Mitglieder:

211 Mitglieder am 31.12.2025, davon:

14 natürliche Personen

197 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (5):

1. Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. (BAGSO)
2. Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE)
3. Gegen Vergessen - Für Demokratie e.V.
4. Deutscher Verein e.V.
5. Bundesverband soziales Mentoring e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (10):

Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Gesundheitsförderung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Kultur; Digitalisierung; Integration; Sonstiges im Bereich "Sport, Freizeit und Tourismus"; Klimaschutz; Bürgerschaftliches Engagement, Engagementförderung, soziale Ungleichheit, Seniorenpolitik

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die BaS ist das Netzwerk der fast 500 Seniorenbüros in Deutschland.

Seniorenbüros fördern das freiwillige Engagement älterer Menschen, setzen sich für gute Lebensqualität ein und gestalten die kommunale Altenhilfe mit.

Die BaS steht für ein realistisches Altersbild, das von den Potenzialen älterer Menschen ausgeht.

Sie setzt sich gegenüber Politik, Gesellschaft und Wirtschaft dafür ein, dass freiwilliges Engagement verlässlich und qualifiziert begleitet wird und nicht als Ersatz für hauptberufliche Arbeit dient. Dazu bezieht sie Position. Es ist ihr ein Anliegen, den demografischen Wandel konstruktiv mitzugestalten und innovative Impulse für die Weiterentwicklung der Seniorenarbeit bzw. engagementfördernder Infrastrukturen zu geben und deren verlässliche Finanzierung voranzubringen.

Dazu gibt die BaS Stellungnahmen und Positionspapiere heraus und steht im Austausch mit Vertreter*innen von Politik, Wissenschaft, Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 230.001 bis 240.000 Euro

Projektförderung "Chancenpatenschaften" im Rahmen des Bundesprogramms "Menschen stärken Menschen"

Projektförderung 29. BaS-Fachtagung 2025

2. Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung des Landes Rheinland-Pfalz

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Mainz

Betrag: 210.001 bis 220.000 Euro

Projektförderung "Landesinitiative Neue Nachbarschaften Rheinland-Pfalz"

Projektförderung Servicestelle Landesnetzwerk "Anlaufstellen für ältere Menschen in Rheinland-Pfalz" und Website Landesnetzwerk

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

30.001 bis 40.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[Haushaltsplan-2025-Jahresabschluss_311225.pdf](#)